

**Datenschutzhinweise nach Artikel 13 und Artikel 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit Auskünften und der Verarbeitung durch das Amt für öffentliche Ordnung**

**Zweck/Aufgabe: Vollzug der Gewerbeordnung (GewO), Erlaubniserteilung, Erlaubniswiderruf, Untersagung der Gewerbeausübung**

## 1. Wer ist für die Datenerhebung verantwortlich?

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die

Stadt Schweinfurt  
Der Oberbürgermeister  
Markt 1, 97421 Schweinfurt  
Telefon: 09721 51 -0  
E-Mail: [stadt@schweinfurt.de](mailto:stadt@schweinfurt.de)

Verarbeitende Stelle innerhalb der Stadt Schweinfurt ist:

Amt für öffentliche Ordnung  
Sachgebiet 32/2.3  
Markt 1, 97421 Schweinfurt  
Telefon: 09721/51-0  
E-Mail: [ordnungsamt@schweinfurt.de](mailto:ordnungsamt@schweinfurt.de)

## 2. Wer ist der zuständige Datenschutzbeauftragte?

Stadt Schweinfurt  
Behördlicher Datenschutzbeauftragter  
Markt 1, 97421 Schweinfurt  
Telefon: 09721 51 - 2643  
E-Mail: [datenschutz@schweinfurt.de](mailto:datenschutz@schweinfurt.de)

## 3. Wofür werden Ihre Daten erhoben und verarbeitet? Was ist die Rechtsgrundlage?

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um die dem Gewerbeamt obliegenden Aufgaben und Verpflichtungen zu erfüllen.

Wer den selbständigen Betrieb eines sehenden Gewerbes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle anfängt, verändert oder aufgibt, muss dies der zuständigen Behörde anzeigen. Ebenso ist eine Reisegewerbliche Tätigkeit anzuzeigen.

Ihre Daten unterliegen der Zweckbindung und werden auf Grundlage von Art. 4 BayDSG, Art. 6 Absatz 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 14 Gewerbeordnung (GewO), § 55 GewO verarbeitet.

## 4. Wo erheben wir Ihre Daten?

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, erheben wir Ihre Daten, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, bei folgenden Stellen:

Einwohnermeldeamt  
Amt für Finanzen und Steuern – Steuer- und Versicherungswesen

## 5. Welche Daten werden erhoben und verarbeitet?

Wir verarbeiten soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

Gesellschaftsform/Firmenname  
Ort und Nr. des Registereintrages  
Familiennamen  
Vorname  
Geschlecht  
Geburtsname  
Geburtsdatum  
Geburtsort  
Geburtsland  
Staatsangehörigkeit  
Wohnanschrift  
Telefonnummer  
Telefax-Nr.  
E-Mail-Adresse  
Vertretungsberechtigte Personen, Familienname und Vorname  
Anschrift der Betriebsstätte  
Anschrift der Hauptniederlassung  
Gebühren

## 6. An welche Stellen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre personenbezogenen Daten werden nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerledigung erforderlich weitergeben an:

- Industrie- und Handelskammer (IHK)
- Handwerkskammer (HWK)
- Die für den Immissionsschutz zuständige Landesbehörde
- Die für den technischen und sozialen Arbeitsschutz, sowie die für den Entgeltschutz nach dem Heimarbeitsgesetz zuständige Landesbehörde
- Die nach Landesrecht zuständige Behörde zur Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Mess- und Eichgesetz (Eichamt)
- Bundesagentur für Arbeit (BAfA)
- Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.
- Die Behörden der Zollverwaltung
- Das Registergericht
- Die statistischen Ämter der Länder (Statistisches Landesamt)
- Die für die Lebensmittelüberwachung zuständigen Behörden

### 7. Wie lange werden Ihre Daten bei uns gespeichert?

Ihre Daten werden nach der Erhebung für 10 Jahre nach der Abmeldung gespeichert.

### 8. Welche Rechte haben Sie?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, stehen Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine Erklärung eingewilligt haben können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch diese nicht berührt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Jede Betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die Aufsichtsbehörde für den öffentlichen Bereich in Bayern ist:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz  
Wagmüllerstraße 18  
80538 München  
Tel.: 089 21 26 72-0  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

*Hinweis:*

*Die Inhalte dieses Dokuments spiegeln den jetzigen Kenntnisstand wider und werden regelmäßig aktualisiert.*